

verbinden. Aristoteles schrieb *περὶ ὧν μὲν οὖν ἔχειν δεῖ (προτάσεις) τὸν μέλλοντα συμβουλεύειν, τὰ μέγιστα τσαυτὰ ἐστίν.* Vergl. 1359 a 7 *ἀνάγκη περὶ τούτων ἔχειν πρῶτον τὰς προτάσεις*, und ebenda 15 und 24. Und dass *προτάσεις* nicht blos von den allgemeinen Sätzen des Möglichen oder Unmöglichen u. s. w., sondern auch von den einer speciellen Wissenschaft wie der Politik angehörigen gesagt wird, erhellt aus 1358 a 10—20, 1359 a 26.

I 6 S. 1362 b 2.

In dem sechsten Capitel werden die Örter für das schlechthin Gute und Nützliche aufgestellt: *ληπτέον ἂν εἴη τὰ στοιχεῖα περὶ ἀγαθοῦ καὶ συμφέροντος ἀπλῶς.* Nachdem Aristoteles verschiedene Definitionen des Guten neben einander gestellt, rechnet er dahin 1. Erlangung eines Gutes und Befreiung von einem Übel; 2. den Eintausch eines grösseren Gutes gegen ein geringeres und den eines geringeren Übels gegen ein grösseres: *καὶ ἢ ἀντ' ἐλάττονος ἀγαθοῦ μείζονος λῆψις καὶ ἀντὶ μείζονος κακοῦ ἐλάττονος· ὃ γὰρ ὑπερέχει τὸ μείζον τοῦ ἐλάττονος, τοῦτο γίνεται τοῦ μὲν λῆψις τοῦ δ' ἀποβολή.* Dieser Ort ist dem ersteren untergeordnet; denn der Eintausch eines grösseren Gutes gegen ein kleineres und eines kleineren Übels gegen ein grösseres wird rücksichtlich des Stückes, um welches das Grössere das Kleinere überragt, in dem einen Fall Gewinn eines Gutes (*λῆψις ἀγαθοῦ*), in dem andern Entfernung eines Übels (*ἀποβολή κακοῦ*). Das Pronomen *τοῦτο*, ob als Subject gefasst (*τοῦτο γίνεται λῆψις*) oder als Accusativ der Bestimmung (*κατὰ τοῦτο γίνεται λῆψις*), will in keinem Falle recht befriedigen. Der Pariser Codex hat *τούτοι*, das dem vorhergehenden Dativ des Relativums nachgebildet scheint, aber schwerlich aus *τοῦτο* entstanden ist. Aristoteles schrieb vielmehr *ὃ γὰρ ὑπερέχει τὸ μείζον τοῦ ἐλάττονος, τούτου γίνεται τοῦ μὲν λῆψις τοῦ δ' ἀποβολή.* Das zusammenfassende *τούτου* wird rücksichtlich des Gewinnes und der Entfernung durch *τοῦ μὲν* und *τοῦ δέ* gegliedert. Die substantivische Wendung, die der Sache nach nicht verschieden ist von *τοῦτο λαμβάνεται (ἀποβάλλεται)*, war zutreffender, weil eben erst *λῆψις* und *ἀποβολή* den Gütern zugezählt worden. Wie es scheint, hatte bereits Muret in gleicher Weise gebessert; er übersetzt: *nam quo minus a maiore superatur, eius fit, boni quidem sumptio, mali autem depulsio.*